

Kerncurricula gymnasiale Oberstufe Französisch, Italienisch, Russisch, Spanisch (neu beginnende Fremdsprache)

Matrix „Kompetenzanbahnung“ – Kompetenzbereiche, Bildungsstandards und Themenfelder

Durch die Auseinandersetzung mit den inhaltlichen Aspekten der Themenfelder in den Kurshalbjahren der Einführungs- und Qualifikationsphase erwerben die Lernenden in dafür geeigneten Lernarrangements fachliche und überfachliche Kompetenzen. Diese dienen der Erreichung grundlegender Handlungsziele, die in den Bildungsstandards des Faches (s. u.) beschrieben sind und die über die fortschreitende Unterrichtszeit hinweg (weiter-)entwickelt werden. Die unten stehende Matrix kann helfen, durch Ankreuzen der jeweils im Unterricht angezielten Kompetenzen – bezogen auf Themenfelder und entsprechende Unterrichtseinheiten / Projekte – deren Anbahnung zu dokumentieren und dadurch den Überblick zu behalten.

Kompetenzbereiche und Bildungsstandards	Einführungsphase				Qualifikationsphase											
	E1/E2				Q1			Q2			Q3			Q4		
	1	2	3	4	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
	verbindlich: drei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft				verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft		
Funktionale kommunikative Kompetenz (F)																
Hör-/Hörsehverstehen																
grundlegendes Niveau (Grundkurs und Leistungskurs)																
Die Lernenden können																
F1	■	textinterne Informationen und textexternes Wissen kombinieren,														
F2	■	aufgabengeleitet eine der Hör-/Hörseh-Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe anwenden,														
F3	■	angemessene Strategien zur Lösung von Verständnisproblemen anwenden,														
F4	■	wesentliche Einstellungen und Stimmungen der Sprechenden erfassen,														
F5	■	gehörte und gesehene Informationen aufeinander beziehen und in ihrem kulturellen Zusammenhang verstehen.														

Kompetenzbereiche und Bildungsstandards	Einführungsphase				Qualifikationsphase															
	E1/E2				Q1			Q2			Q3			Q4						
	1	2	3	4	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3				
	verbindlich: drei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft				verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft						
Leseverstehen																				
grundlegendes Niveau (Grundkurs und Leistungskurs)																				
Die Lernenden können																				
F6	■ Texte unterschiedlicher Textsorten und diskontinuierliche Texte – wie in Werbeanzeigen, Plakaten, Flugblättern – in ihrer Einzel- und Gesamtaussage erschließen,																			
F7	■ die Hauptaussagen und deren unterstützende sprachliche und / oder Einzelinformationen erfassen,																			
F8	■ Textteile mit Bezug auf ein spezifisches Leseziel auswählen,																			
F9	■ der Leseabsicht entsprechende Rezeptionsstrategien selbstständig anwenden,																			
F10	■ die inhaltliche Struktur eines klar geschriebenen Textes nachvollziehen,																			
F11	■ in klar geschriebenen Texten die wesentlichen Absichten und Schlussfolgerungen erkennen.																			
Sprechen – an Gesprächen teilnehmen																				
grundlegendes Niveau (Grundkurs und Leistungskurs)																				
Die Lernenden können																				
F12	■ mit kurzen Redebeiträgen alltägliche Situationen meistern,																			
F13	■ Gespräche führen und aufrechterhalten,																			
F14	■ Gesprächen die wesentlichen Informationen entnehmen, sie weitergeben und sich darüber austauschen, trotz einiger Unsicherheiten in Lexik und Grammatik,																			
F15	■ mit einfach strukturierten Sätzen und Wendungen Gedanken zu vertrauten Themen austauschen und sich situationsangemessen verständigen.																			
Sprechen – zusammenhängendes monologisches Sprechen																				
grundlegendes Niveau (Grundkurs und Leistungskurs)																				
Die Lernenden können																				
F16	■ Persönliches detailliert schildern,																			
F17	■ Geschichten erzählen,																			

Kompetenzbereiche und Bildungsstandards	Einführungsphase				Qualifikationsphase											
	E1/E2				Q1			Q2			Q3			Q4		
	1	2	3	4	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
	verbindlich: drei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft				verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft		
F18 ■ Sachverhalte in wesentlichen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen,																
F19 ■ mit einfachen sprachlichen Mitteln, auch mit Hilfe von Medien, Arbeitsergebnisse präsentieren,																
F20 ■ die wesentlichen Informationen aus einem Text mit bekannter Thematik zusammenfassen,																
F21 ■ die Handlung eines Films in einfachen Worten wiedergeben.																
Schreiben																
grundlegendes Niveau (Grundkurs und Leistungskurs)																
Die Lernenden können																
F22 ■ Schreibprozesse selbstständig planen, umsetzen und im Austausch überarbeiten,																
F23 ■ kreative Texte (z. B. Dialoge, Briefe, E-Mails, Geschichten) zu persönlich und fachlich relevanten Themen verfassen,																
F24 ■ inhaltlich komplexere Texte in eigenen Worten wiedergeben,																
F25 ■ argumentative Texte nach dem Schema Pro und Contra verfassen,																
F26 ■ zu vertrauten Themen Stellung nehmen,																
F27 ■ Informationen nachvollziehbar kommunizieren.																
Sprachmittlung																
grundlegendes Niveau (Grundkurs und Leistungskurs)																
Die Lernenden können																
F28 ■ Informationen in der jeweils anderen Sprache mündlich und schriftlich zusammenfassen,																
F29 ■ bei der Vermittlung von Informationen ggf. auf Nachfragen eingehen,																
F30 ■ persönliche und einfache Sach- und Gebrauchstexte sinngemäß übertragen,																

Kompetenzbereiche und Bildungsstandards	Einführungsphase				Qualifikationsphase											
	E1/E2				Q1			Q2			Q3			Q4		
	1	2	3	4	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
	verbindlich: drei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft				verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft		
F31 ■ ihrer Lebenswelt entsprechende Inhalte unter Nutzung von Hilfsmitteln, wie z. B. Wörterbüchern und themenverwandten Texten durch Kompensationsstrategien (z. B. Paraphrasieren) und ggf. unter Nutzung von Gestik und Mimik, situationsangemessen sinngemäß übertragen.																
Verfügen über sprachliche Mittel und kommunikative Strategien																
grundlegendes Niveau (Grundkurs und Leistungskurs)																
Die Lernenden können																
F32 ■ über einen allgemeinen Wortschatz sowie über einen primären Funktions- und Interpretationswortschatz verfügen, um bei der Bearbeitung ihnen bekannter Sachverhalte in der Zielsprache schriftlich und mündlich zu kommunizieren,																
F33 ■ erforderliche grammatische Strukturen in Kommunikationssituationen mündlich und schriftlich anwenden,																
F34 ■ eine Auswahl typischer Aussprache- und Intonationsmuster anwenden,																
F35 ■ ihre grundlegenden Kenntnisse der Regelmäßigkeiten bzgl. der zielsprachlichen Orthografie und Zeichensetzung nutzen.																

Kompetenzbereiche und Bildungsstandards	Einführungsphase				Qualifikationsphase											
	E1/E2				Q1			Q2			Q3			Q4		
	1	2	3	4	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
	verbindlich: drei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft				verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft		
Interkulturelle kommunikative Kompetenz (I)																
grundlegendes Niveau (Grundkurs und Leistungskurs)																
Die Lernenden können																
I1	■ ihr Orientierungswissen über die Zielkulturen in Alltagssituationen anwenden,															
I2	■ ihre Wahrnehmungen und (Vor-)Urteile erkennen und hinterfragen,															
I3	■ Werte, Haltungen und Einstellungen ihrer zielsprachigen Kommunikationspartner wahrnehmen und unter Berücksichtigung des fremdkulturellen Hintergrundes einordnen,															
I4	■ ihr strategisches Wissen nutzen, um Missverständnisse und sprachlich-kulturell bedingte Konfliktsituationen zu erkennen und zu klären,															
I5	■ sich trotz des Wissens um die eigenen begrenzten kommunikativen Mittel auf interkulturelle Kommunikationssituationen einlassen und ihr eigenes sprachliches Verhalten in seiner Wirkung reflektieren.															

Kompetenzbereiche und Bildungsstandards	Einführungsphase				Qualifikationsphase											
	E1/E2				Q1			Q2			Q3			Q4		
	1	2	3	4	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
	verbindlich: drei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft				verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft		
Text- und Medienkompetenz (T)																
grundlegendes Niveau (Grundkurs und Leistungskurs)																
Die Lernenden können																
T1	■ einfache Texte in ihren kommunikativen und kulturellen Zusammenhängen verstehen, im Hinblick auf deren Zweck deuten, mündlich und schriftlich zusammenfassen und wiedergeben,															
T2	■ zu Texten mündlich und schriftlich Stellung beziehen und diese einfach begründen,															
T3	■ Texte in einem situativen Rahmen produzieren und dabei spezifische Merkmale grundlegender Textsorten beachten,															
T4	■ ihr Textverständnis durch die Produktion kreativer Texte zeigen, z. B. durch Füllen von Leerstellen oder Schreiben von Fortsetzungen.															

Kompetenzbereiche und Bildungsstandards	Einführungsphase				Qualifikationsphase											
	E1/E2				Q1			Q2			Q3			Q4		
	1	2	3	4	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
	verbindlich: drei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft				verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft		
Sprachbewusstheit (SpB)																
grundlegendes Niveau (Grundkurs und Leistungskurs)																
Die Lernenden können																
SpB1	■ grundlegende Ausprägungen des fremdsprachigen Systems an Beispielen erkennen und benennen sowie Hypothesen im Bereich sprachlicher Regelmäßigkeiten formulieren,															
SpB2	■ eindeutige sprachliche Kommunikationsprobleme erkennen und vereinzelt lösen,															
SpB3	■ Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen benennen und reflektieren,															
SpB4	■ Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Beziehungen zwischen Sprachen erkennen und reflektieren.															

Kompetenzbereiche und Bildungsstandards	Einführungsphase				Qualifikationsphase											
	E1/E2				Q1			Q2			Q3			Q4		
	1	2	3	4	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
	verbindlich: drei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft				verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft			verbindlich: zwei Themenfelder, ausgewählt durch die Lehrkraft		
Sprachlernkompetenz (Spl)																
grundlegendes Niveau (Grundkurs und Leistungskurs)																
Die Lernenden können																
Spl1	■ ihr Sprachlernverhalten und ihre Sprachlernprozesse reflektieren und optimieren,															
Spl2	■ ihre rezeptiven und produktiven Kompetenzen einschätzen und erweitern, z. B. durch die Nutzung geeigneter Strategien und Hilfsmittel (u. a. Nachschlagewerke, gezielte Nutzung des Internets),															
Spl3	■ das Niveau ihrer Sprachbeherrschung durch Selbstevaluation einschätzen, in Grundzügen dokumentieren und die Ergebnisse für die Planung des weiteren Fremdsprachenlernens nutzen,															
Spl4	■ Begegnungen in der Fremdsprache für das eigene Sprachenlernen in Grundzügen nutzen (z. B. persönliche Begegnungen, Internetforen, Radio, TV, Filme, Theateraufführungen, Bücher, Zeitschriften),															
Spl5	■ durch Erproben sprachlicher Mittel die in anderen Sprachen erworbenen Kompetenzen nutzen und dadurch die eigene sprachliche Kompetenz festigen und erweitern.															